

	<p>Objekt: Großer Reticella-Ring</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 03/W227</p>
--	---

## Beschreibung

Der Ring, mit zylindrischem Loch, besteht aus vier durchscheinend blauen Glasfäden, die jeweils mit zwei dünnen, gelblich orangefarbenen Spiralfäden und einem opakweißen Spiralfaden verdrillt wurden (so genannte Reticella-Fäden). Die Reticella-Fäden wurden einzeln um einen konischen, beschichteten Stab gewickelt und an ihren Enden jeweils aneinander geschmolzen. Der vierte Faden liegt über dem mittleren der drei nebeneinander liegenden.

Eventuell wurde der Ring als Perle getragen oder auch als Gewicht verwendet.

Der Ring ist unversehrt. In den Rillen zwischen den Fäden hat sich ein mattweißer Belag abgesetzt. Der Herstellungsort ist nicht bestimmbar.

## Grunddaten

Material/Technik:	Glas, um einen Stab gewickelt
Maße:	Höhe: 3,1 cm, Durchmesser: 5 cm, Durchmesser: 2,3 cm, Gewicht: 71 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	13.-15. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Glassammlung Ernesto Wolf

## Schlagworte

- Glas
- Handwerk
- Ring (Schmuck)

## Literatur

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart